

Anzeige über eine Anlage zum Herstellen, Behandeln oder Verwenden wassergefährdender Stoffe

- §1 Abs 4. und § 28 Abs. 2 VAwS vom 4. April 1995 (Brem.GBl. S. 251) –
in der jeweils geltenden Fassung

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen; ggf. Erläuterungen gesondert beifügen und mit den Unterlagen an die untenstehende Adresse senden. Für größere oder komplexere Anlagen ist eine ausführliche Beschreibung erforderlich.

**Magistrat der Stadt Bremerhaven
Umweltschutzamt/Wasserbehörde
Wurster Straße 49**

27580 Bremerhaven

Wer Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen einbauen, aufstellen, stilllegen, wieder in Betrieb nehmen oder wesentlich ändern will, hat dies nach § 1 Abs. 4 VAwS vorher der Wasserbehörde mit den zur Beurteilung der Anlage erforderlichen Unterlagen anzuzeigen.

Anlagen zum Herstellen, Behandeln oder Verwenden wassergefährdender Stoffe, die am 1. Mai 1995 bereits bestanden, sind gemäß § 28 Abs. 2 VAwS unverzüglich in gleicher Weise anzuzeigen.

<input type="checkbox"/> Bestehende Anlage	<input type="checkbox"/> Errichtung / Inbetriebnahme	<input type="checkbox"/> Änderung
<input type="checkbox"/> Stilllegung	<input type="checkbox"/> vorübergehend	<input type="checkbox"/> auf Dauer
<input type="checkbox"/> Wiederinbetriebnahme nach Stilllegung vom		
Genehmigung (Art, Behörde, Datum, Aktenzeichen)		Datum der Errichtung der Anlage
		Vorgesehenes Datum der angezeigten Maßnahme

Betreiber

Name, Vorname oder Firmenbezeichnung		
Postanschrift	Telefon	Telefax

Betrieb / Standort der Anlage

Betriebsbezeichnung		Branche	
Straße	Hausnr.	PLZ	Bremerhaven
Abweichende Postanschrift		Telefon (zentral)	Telefax (zentral)
Gewässerschutzbeauftragter		Telefon	Telefax
Sonstiger Ansprechpartner		Telefon	Telefax
Gemarkung, Flur, Flurstück			
Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> ja Zone: <input type="checkbox"/> nein		Überschwemmungsgebiet <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Gewässernähe <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

Anlage (HBV)

Interne Bezeichnung			
Funktion			
Wassergefährdender Stoff Bezeichnung	Gesamt-Volumen m ³ oder Masse t	Wassergefährdungsklasse <input type="checkbox"/> 0 <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> nicht sicher bestimmt	Gefährdungsstufe <input type="checkbox"/> A <input type="checkbox"/> B <input type="checkbox"/> C <input type="checkbox"/> D
Begründung für die gewählte Anlagenabgrenzung			
Aufstellung <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> im Gebäude <input type="checkbox"/> im Freien <input type="checkbox"/> mit Überdachung			
Bauweise nach <input type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig mit Leckanzeige			Material
Auffangraum / Rückhalteeinrichtungen <input type="checkbox"/> zentral <input type="checkbox"/> dezentral <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Mitbenutzung der betrieblichen Kanalisation <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Rückhaltevolumen	
Beschreibung (Bauart, Material); ggf. Rückhaltekonzept und Begründung für die Mitbenutzung der betrieblichen Kanalisation			
Weitere Sicherheitsvorkehrungen			
Rohrleitungen Material <input type="checkbox"/> oberirdisch <input type="checkbox"/> unterirdisch <input type="checkbox"/> unterirdische Anordnung ist aus Sicherheitsgründen erforderlich <input type="checkbox"/> doppelwandig mit Leckanzeige <input type="checkbox"/> Saugleitung <input type="checkbox"/> Schutzrohr <input type="checkbox"/> andere Bauweise (bitte erläutern)			
Weitere Anlagen in demselben Auffangraum / Sicherheitstechnische Wechselwirkung mit benachbarten Anlagen			

Verzeichnis der Unterlagen

Ort, Datum, Unterschrift